



Gutes und Barmherzigkeit *Goldene Hochzeit in Marten*

Dortmund-Marten. Auf 50 Ehejahre können Petra und Hans-Jürgen Günther zurückblicken. Im Gottesdienst am Sonntag, 18. Mai 2025, spendete ihnen Evangelist Jörg von Oppenkowski den Segen zum Ehejubiläum.

Zum Gottesdienst in Dortmund-Marten waren neben der Gemeinde Familienangehörige, Wegbegleiter und Freunde des Jubelpaars gekommen, um mit ihnen das Fest der goldenen Hochzeit zu feiern.

Näher, mein Gott, zu dir

Das Lied „Näher mein Gott, zu dir“, durch einen kleinen Chor vorgetragen, leitete die Segenshandlung ein. Evangelist von Oppenkowski griff die Aussage des Liedvortrags und damit gleichsam den Liedwunsch des Jubelpaars auf: „Es gibt auch Situationen im Leben, in denen andere Gefühle vorherrschen, in denen man Einsamkeit erlebt, das Gefühl, dass Gott weit weg ist. Es ist euer Wunsch, dass eure Verbindung zu Gott intensiv und spürbar bleibt.“

Teamwork in der Familie, Wirken in der Gemeinde

„Berufsbedingt habt ihr für einige Jahre eine „Wochenend-Ehe“ geführt, so der Evangelist weiter. Dies sei durchaus herausfordernd für die Beziehung und die Elternschaft gewesen. „Ihr habt das zusammen, als Team gemacht und immer auch mit Gott“, resümierte der Evangelist.

„Ein langjähriger Wegbegleiter hat euch als „Segensträger“ bezeichnet“, nahm Evangelist von Oppenkowski Bezug auf das Wirken der Eheleute in Kirche und Gemeinde. „Das, was ihr gut könnt, habt ihr über viele Jahre eingebracht“, so der Evangelist.

Gutes und Barmherzigkeit

Für die Segenshandlung hatte der Evangelist ein Bibelwort aus den Psalmen ausgewählt: „Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des

Herrn immerdar“ (Psalm 23,6). Das Gute möge eine innere Sicherheit durch die Verbindung zu Gott sein, ebenso die Gewissheit: „Mein Erlöser lebt!“, griff der Evangelist den Psalm auf.

In Bezug auf die im Bibelwort genannte Barmherzigkeit führte Evangelist von Oppenkowski das Gleichnis des barmherzigen Samariters an. Das Besondere hierbei sei, dass dieser in seinem Handeln die Nächstenliebe nicht vergessen habe. Er habe den Bedürftigen nicht in seiner Not allein gelassen, sondern sich in ausreichender Weise um diesen gekümmert. „Gott lässt auch euch nicht allein, er sagt seine Gemeinschaft zu“, schloss der Evangelist die Ansprache an das Goldhochzeitspaar und spendete in einem Gebet den Segen zum Ehejubiläum.

2. August 2025

Text: Björn Hillebrand

Fotos: Lothar Widlitzki



